



## Ergebnisse der INVALSI Lernstandserhebungen 2023

Im Schuljahr 2022/23 wurden an den deutschsprachigen Schulen in Südtirol folgende Lernstandserhebungen durchgeführt:

Jahrgangsstufe	Fachbereich	Testformat
3. Klassen der Grundschule	Deutsch	Papierformat
5. Klassen der Grundschule	Mathematik	Papierformat
3. Klassen der Mittelschule	Deutsch, Englisch, Mathematik	Computer based testing
2. Klassen der Oberstufe	Mathematik	Computer based testing
5. Klassen der Oberstufe	Deutsch, Englisch, Mathematik	Computer based testing

Den Schuldirektionen stehen die Ergebnisse der Tests bereits seit September 2023 zur Verfügung.

Aufgabe der Landesevaluationsstelle ist es, die Ergebnisdaten für die gesamte Schülerpopulation zu analysieren und einen Landesbericht zu den Ergebnissen der Erhebungen zu erarbeiten. Auf der Webseite der Landesevaluationsstelle sind die drei fachspezifischen Landesberichte für die Tests in Deutsch, Englisch und Mathematik veröffentlicht:

<https://provinz.bz.it/evaluationsstelle-deutschsprachiges-bildungssystem/berichte.asp>

### Ergebnisse im Fachbereich Deutsch

Um den Kompetenzerwerb in der Unterrichtssprache Deutsch zu erfassen, wurden 2023 Tests in drei Jahrgangsstufen durchgeführt:

In den **3. Klassen der Grundschule** erzielen die Schüler und Schülerinnen beim Lese- und Hörverstehen eine mittlere Lösungshäufigkeit von ca. 65 Prozent. Betrachtet man die Testergebnisse der letzten Jahre im Detail, so fällt auf, dass im Jahr 2021 sowohl die Streuung der Ergebnisse um den Mittelwert als auch die Differenz der Testergebnisse von Mädchen und Jungen ein Maximum erreicht haben. Dies weist auf eine Zunahme der Heterogenität bei den Testergebnissen hin. Bei den Testergebnissen im Jahr 2023 nehmen die Streuung der Ergebnisse und die Differenz zwischen den beiden Geschlechtern wieder ab.

In den **dritten Klassen der Mittelschule** werden die Kompetenzen der Schüler und Schülerinnen im Leseverstehen und in der Sprachreflexion überprüft. Im Schnitt erzielen die Jugendlichen eine Lösungshäufigkeit von 62 Prozent. Die Mädchen schneiden besser ab als die Jungen. Die Basiskompetenzstufe 3, sie ist Voraussetzung für die Bewältigung alltäglicher Anforderungen, erreichen ca. 71 Prozent der Jugendlichen. Betrachtet man die Entwicklung der Testergebnisse über die verschiedenen Durchführungsjahre, so zeigt sich seit der ersten Durchführung des Tests im Jahr 2021 ein Rückgang der Lösungshäufigkeit zum Jahr 2022 und eine Stabilisierung auf diesem Niveau für das Jahr 2023.

In den **5. Klassen der Oberstufe** wurde die Lernstandserhebung Deutsch im Schuljahr 2022/23 zum ersten Mal durchgeführt. Die Testdomänen sind auch in dieser Jahrgangsstufe das Leseverstehen und die Sprachreflexion. Die Schüler und Schülerinnen erreichten eine mittlere Punktezahl von 201 Punkten, wobei 84 Prozent der Jugendlichen mindestens die Basiskompetenzstufe 3 erzielen.



## **Mathematik – schwache Ergebnisse in den unteren, bessere Ergebnisse in den höheren Jahrgangsstufen**

In diesem Fachbereich fanden Tests in vier Jahrgangsstufen statt.

In den **5. Klassen der Grundschule** fällt das Ergebnis der Schüler und Schülerinnen an den deutschsprachigen Schulen mit 184 Punkten statistisch signifikant unter dem nationalen Mittelwert aus und zählt im nationalen Vergleich mit Regionen wie Sardinien und Sizilien zu den Schlusslichtern. Betrachtet man die Entwicklung der Ergebnisdaten seit 2019, so zeigt sich ein geringfügiger Anstieg bis 2022, und dann im Jahr 2023 ein Absinken des Ergebnisses unter das Niveau von 2019.

In den **3. Klassen der Mittelschule** erzielen die Jugendlichen im Schnitt 194 Punkte. Dieses Ergebnis liegt gleichauf mit dem nationalen Mittelwert und im Vergleich zwischen den Regionen im unteren Mittelfeld. Der Anteil an Schülern und Schülerinnen, die das für diese Jahrgangsstufe angestrebte Basisniveau 3 erreichen, liegt bei 58 Prozent. Der Wertevergleich über die Jahre zeigt seit 2019 einen tendenziellen Kompetenzrückgang, der sich auf dem Niveau von 2021 einpendelt.

In den **2. Klassen der Oberstufe** erzielen die deutschsprachigen Jugendlichen mit 200 Punkten ein statistisch signifikant über dem nationalen Mittel liegendes Ergebnis und reihen sich im Regionenvergleich im Mittelfeld ein. Der Anteil an Schülern und Schülerinnen, die das Basiskompetenzniveau erreichen, nimmt im Vergleich zu den dritten Klassen der Mittelschule zu und erreicht 63 Prozent. Der Trend in der Entwicklung der Testergebnisse geht nach einem Abfall von 2019 auf 2022 in diesem Jahr wieder leicht aufwärts.

In den **5. Klassen der Oberstufe** erzielen die Schüler und Schülerinnen mit 211 Punkten im Vergleich zu den anderen Regionen ein glänzendes Ergebnis. Dieser Wert liegt statistisch signifikant über dem nationalen Mittel (191 Punkte). Der Anteil an Schülern und Schülerinnen, die das Basiskompetenzniveau oder ein höheres Niveau erreichen, steigt weiter an und beträgt 73 Prozent. Die Ergebnisse bleiben seit 2011 auf diesem hohen Niveau weitgehend stabil.

### **Ausgezeichnete Ergebnisse in Englisch**

In der Fremdsprache Englisch finden in den 3. Klassen der Mittelschule und in den 5. Klassen der Oberstufe Tests zu den Kompetenzbereichen des Leseverstehens (reading) und des Hörverstehens (listening) statt. In beiden Jahrgangsstufen und Kompetenzbereichen erzielen die deutschsprachigen Schüler und Schülerinnen im nationalen Vergleich Spitzenergebnisse. In den Abschlussklassen der Mittelschule erreichen ca. 94 Prozent der Schülerschaft sowohl beim Lese- als auch beim Hörverstehen das angestrebte Kompetenzniveau A2 gemäß gemeinsamem europäischem Referenzrahmen für Sprache (GERS). Bei den Absolventen und Absolventinnen der Oberstufe erreichen in beiden Kompetenzbereichen ca. 85 Prozent der Jugendlichen das für diese Jahrgangsstufe vorgesehene Kompetenzniveau B2.

Der Wertevergleich über die verschiedenen Durchführungsjahre seit 2019 ergibt für die Mittelschüler und -schülerinnen in beiden Kompetenzbereichen einen insgesamt ansteigenden Ergebnistrend. Dies gilt auch für den Wertevergleich bei den fünften Klassen der Oberstufe, der seit 2021 möglich ist.